



DEUTSCHLANDS APFELSORTEN.

ILLUSTRIRTE, SYSTEMATISCHE DARSTELLUNG
DER IM GEBIETE DES
DEUTSCHEN POMOLOGEN-VEREINS
GEBAUETEN APFELSORTEN.

HERAUSGEGEBEN
IM
AUFTRAGE UND UNTER MITWIRKUNG
DES
DEUTSCHEN POMOLOGEN-VEREINS
VON
DESSEN ERSTEM VORSTANDE

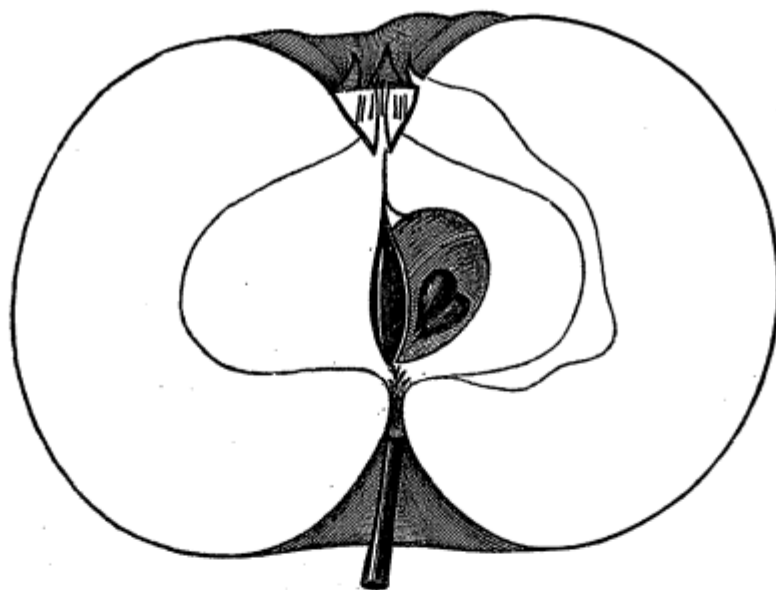
DR. TH. ENGELBRECHT,

Geh. Med.-Rath und Professor in Braunschweig.

HOLZSCHNITTE NACH ZEICHNUNGEN DES VERFASSERS ANGEFERTIGT VON
ALBERT PROBST.

BRAUNSCHWEIG,
DRUCK UND VERLAG VON FRIEDRICH VIEWEG UND SOHN.

1889.



98. Champagner Reinette (Illustr. Handb.) 0††, Februar bis Juli.

Diel, III, p. 122. — Illustr. Handb. I, p. 125. — Reinette blanche de Champagne
(Leroy, Dict.).

Gestalt 79:52 — 54, oft kleiner (66:48 — 50, Illustr. Handb.), flachr.,
mittelbauch. Hälften fast gleich.

Kelch geschlossen, seltener fast halb offen, grün, wollig. Blättchen mittel-
breit, am Grunde meistens etwas getrennt, mittellang, nach innen
geneigt, aufrecht. Einsenk. ziemlich tief, weit, zwischen sich auf dem
Bauche abflachenden Rippen. Querschnitt ziemlich rund.

Stiel holzig, dünn, etwa 16 mm l., selbst länger, braun, schwach behaart.
Höhle tief, weit, eben, zart berostet.

Schale glatt, etwas geschmeidig, glänzend, grünlichgelb, später hellgelb,
sonnenw. zuweilen leichter röthlicher Anflug. Punkte ziemlich sparsam,
fein bis mitteldick, theils braun, theils nur Dupfen. Anflüge von Rost
nicht häufig, klein. Welkt nicht. Geruch schwach.

Kernhaus 41:23, flach zwiebelf. Kammern 8:15, stielw. spitz, kelchw.
abgerundet bis abgestumpft, fast glattwandig, mittelgeräumig, etwas
offen. Achsenh. mässig breit. Kerne meist zu 2, meistens vollkommen,
mittelgr., eiförmig, gespitzt, braun.

Kelchhöhle stumpfer Kegel, $\frac{1}{2}$ zur Achsenh. Pistille mittellang bis lang,
verwachsen, am Grunde vereinzelt, in der Theilung dichter, oft fast
wollig behaart. Staubfäden mittelständ.

Fleisch weisslich, fein, ziemlich fest bis markig, saftig, sehr wenig, kaum
merklich gewürzt, vorherrschend kräftig, doch angenehm weinig,
etwas süss.

Die Früchte erhielt ich von Schlösser-Ehrenfeld bei Cöln, Hohm-Geln-
hausen, Verein für Pomologie-Meinigen und Guben, Landes-Baum-
schule-Braunschweig.